

Teilhabe ist der Auftrag

Neue Mitarbeiter im Herz-Jesu-Haus Kühr begrüßt



Die neuen Mitarbeiter des Herz-Jesu-Hauses Kühr am Einführungstag.

Foto: privat

Niederfell. 20 neue Mitarbeiter sind im Herz-Jesu-Haus Kühr im Rahmen eines Einführungstages für neue Mitarbeiter begrüßt worden. Darunter sind junge Menschen, die die Ausbildung zum Heilerziehungspfleger begonnen haben, einem spezifischen Berufsbild der Eingliederungshilfe, in dem pflegerische und pädagogische Inhalte vermittelt werden. Auch junge Frauen und Männer, die im Rahmen eines „freiwilligen sozialen Jahres“ oder des Bundesfreiwilligendienstes in einem sozialen Arbeitsfeld Erfahrungen sammeln

wurden, wurden in die Arbeit eingeführt.

Im Rahmen eines Fortbildungstages vermittelten die pädagogische Leiterin im Herz-Jesu-Haus Vera Wagner-Weiser und ihre Stellvertreterin Claudia Schönershoven, Informationen über das Haus und Grundlagen für die heilpädagogische Arbeit.

Begrüßt wurden die Teilnehmer von der Oberin Sr. Radegundis Ulberth. Sie betonte, wie wichtig junge, engagierte Mitarbeiter für die verantwortungsvolle Betreuungsarbeit seien: „Ich freue mich

jedes Jahr, wenn wieder so viele junge Menschen den Weg in unser Haus finden und sich einer so verantwortungsvollen Aufgabe stellen.“

Das Herz-Jesu-Haus Kühr ist mit insgesamt fast 300 Mitarbeitern der größte Arbeitgeber an der Untermosel. „Die Mitarbeiter sind unser Kapital“, so die pädagogische Leiterin. „Nur mit kompetenten und engagierten Mitarbeitern können wir unseren Auftrag, Menschen mit Behinderung Teilhabe und ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, erfüllen.“